

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Wahres Christentum]

praxis Arndiana, Das ist Hertzens-Seufftzer über die 4. Bücher Wahren
Christenthumbs...

Arndt, Johann

[Frankfurt], 1644

1. Gottes Beruff ist hertzlich vnd gruendlich/vnd leitet vns zu ihm selbst

[urn:nbn:de:bsz:31-116697](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116697)

Als ich habe ich mich wol zu prüffen / O
mein Gott / vnd wenn ich mangel finde /
täglich darwider zu streiten / vnd durch
deine Gnade / welche du keinem Bitten-
den versagest / kräftiglich zu siegen: Biß mir end-
lich dein Will auffß aller süßeste schmecke / so gar
daß mir nichts süßer schmecke / als was du willst /
vnd nichts bitterer schmecke / als was ich will.
Herr / dein Will geschehe.

Super Cap. VIII.

1. Gottes Beruf ist herrlich vñ gründlich /
vnd leitet vns zu ihm selbst.

Ah mein Gott / ich erkenne ja dein liebs-
reiches Vatterhaus vnder andern ver-
nemlich darauff / daß du mir herrlich
ruffest zu dir von der Welt / zur Seligs-
keit von der verdammnis / mit allem das du bist vñ
hast: Ach sehe / alles was du geschaffest / zeuget
von deiner Liebe / vnd ruffet mir gleichsam zu / daß
ich von der Welt / Liebe zu deiner Liebe mich teho-
ren / von der Eitelkeit der Welt aufgeben / vnd zu
dir meinem wahren Ursprung mich wenden soll.
Alle Creaturen stehen da den ganzen Tag / vnd
ruffen mir zu / als sagten sie: Sehet ihr Men-
schenkinder / vmb ewertwillen / euch zu nutz sind
wir von vnserm Schöpffer erschaffen / wollet ihr
denn disen Herrn nicht lieben / euch nicht zu ihm
wenden: Du hast mir aber noch ferner auß lau-
ter Liebe geruffen / durch Jesum Christum deinen
Sohn /

Sohn/das ich seine Stimme hörere / vnd in seine
 Fußstapffen erette / vndnd auff dem engen Creug-
 Wege mit ihm zu dir in meinen Ursprung end-
 lichen komme / Ich sage dir / O mein Gott / vor alle
 diese Ruff innigen vnd schuldigen Dank / gib mir
 ja Ohren die diesen deinen Ruff hören / ein Herz
 das gern folge / auff das ich wider zu dir meinem
 wahren vnd einigen Ursprung komme / vnd ewig
 bey dir vnd in dir bleiben möge / Amen.

2. Gott ruffet dir wunderbarlich / durch man-
 chertley Creug vnd Verachtung / das er
 dich bereite.

Dennach so lasse ich mich dir / O mein
 Gott gang vnd gar / mit Leib vñ Seel
 bereite du mich durch Creug / wie du
 weist das es zu deinen Ehren vnd
 meinem Besten gereichen kan : Ich kan mich
 selbst nicht bereiten : Du / du mußt mich bereiten :
 Durch gute Tugte komme ich nur weiter von dir /
 du aber weist / wie du mich wider zu dir ruffen
 sollst : Wenn ein freundlicher Ruff nit helfen
 will / O so nimstu mir zum Besten den Ruff des
 Creuges / auff das ich mit Manasse vñ dem ver-
 tornen Sohn / also vmbkehre vnd selig werde.

3. Das ein Mensch offte gedencket oder re-
 det von der Demut / wird er darumb nit
 demütig : Vndnd hilffe ihn gar nicht /
 wenn er nicht vndergedrucket wird vñ
 der